

## Think Tomorrow GmbH

Wiesbaden

### Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2017 bis zum 31.12.2017

#### Bilanz

<b>Aktiva</b>		
	<b>31.12.2017 EUR</b>	<b>31.12.2016 EUR</b>
A. Anlagevermögen	51.738,01	51.876,01
B. Umlaufvermögen	30.857,35	22.125,79
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	27,00
D. nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	130.837,55	101.840,60
<b>Bilanzsumme, Summe Aktiva</b>	<b>213.432,91</b>	<b>175.869,40</b>
<b>Passiva</b>		
	<b>31.12.2017 EUR</b>	<b>31.12.2016 EUR</b>
A. Eigenkapital	0,00	0,00
B. Rückstellungen	2.750,00	3.250,00
C. Verbindlichkeiten	210.682,91	172.619,40
davon Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	208.921,31	171.805,28
davon mit Restlaufzeit bis 1 Jahr	1.761,60	814,12
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	208.921,31	171.805,28
<b>Bilanzsumme, Summe Passiva</b>	<b>213.432,91</b>	<b>175.869,40</b>

#### sonstige Berichtsbestandteile

Anhang

#### **Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss**

##### **Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht**

Firmenname laut Registergericht: Think Tomorrow GmbH

Firmensitz laut Registergericht: Wiesbaden

Registereintrag: Handelsregister

Registergericht: Wiesbaden

Register-Nr.: 28847

##### **Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

###### **Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze**

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Der Übergang von der degressiven zur linearen Abschreibung erfolgt in den Fällen, in denen dies zu einer höheren Jahresabschreibung führt.

Soweit erforderlich, wurde der am Bilanzstichtag vorliegende niedrigere Wert angesetzt.

Forderungen und Wertpapiere wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

###### **Bilanzielle Überschuldung**

Zum 31.12.2017 besteht ein "nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag" in Höhe von EUR 130.837,55.

Die Geschäftsleitung vertritt die Ansicht, dass eine rechtliche Überschuldung aufgrund nicht bilanzierter erheblicher stiller Reserven und vorliegender Rangrücktritte für Verbindlichkeiten nicht besteht.

###### **Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden.

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

###### **Angaben zur Bilanz**

###### **Angabe zu Forderungen mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr**

Der Betrag der Forderungen mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt Euro 21.502,52 (Vorjahr: Euro 20.253,34).

**Angabe zu Restlaufzeitvermerken**

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr beträgt Euro 1.761,60 (Vorjahr: Euro 814,12).

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt Euro 208.921,31 (Vorjahr: Euro 171.805,28).

**Sonstige Angaben**

**Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Arbeitnehmer**

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres im Unternehmen beschäftigten Arbeitnehmer betrug 0,0.

**Unterschrift der Geschäftsführung**

Wiesbaden, 25.02.2019

Herr Thomas Sonntag

Ort, Datum

Unterschrift

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 25.02.2019 festgestellt.